

Produktinformation

Regenwassermodul GRM 7 (Artikelnummer: 7361513):

Anwendungsgebiet:

Das GRM 7 ist ein Regenwassermodul, welches automatisch, bei Wassermangel in der Zisterne, von Regenwasser- auf Trinkwasserbetrieb umschaltet. Dabei wird aber kein Trinkwasser zur Zisterne geführt, sondern über Modultechnik im Haus gearbeitet (gemäß DIN 1988)!

Diese Anlage besitzt eine selbstansaugende Pumpe und somit sollte die Entfernung zwischen dem Erdtank und dem Montageort der Anlage im Haus, nicht mehr wie 10 Meter betragen! Sollte die Saugleitung diese Länge überschreiten, empfehlen wir die Zubringerpumpe (Artikelnummer 8513119) zu montieren!

Funktion der Anlage:

Die Pumpe zieht das Regenwasser über die schwimmende Ansaugleitung (Ansaugleitung nicht im Lieferumfang enthalten!) ins Haus und verteilt es über das Druckleitungssystem an die Abnehmer. Im Falle von Wassermangel in der Zisterne wird über einen Schwimmerschalter im Tank ein elektrisch gesteuerter 3-Wege-Kugelhahn geschaltet. Damit wird die Saugleitung zum Tank verschlossen und gleichzeitig die Verbindung zum Nachspeisebehälter geöffnet. In diesem Behälter befindet sich Trinkwasser und ein Schwimmerventil, wie man es aus einem Toilettenspülkasten kennt. Sobald also die Pumpe jetzt Wasser zieht, wird Trinkwasser an die Abnehmer gepumpt und nicht mehr Regenwasser. Soviel Trinkwasser, wie aus dem Behälter entnommen wird, läuft auch wieder über das Trinkwassernetz, in das Nachspeisemodul nach. Somit eine absolut bedarfsgerechte Trinkwassernachspeisung, die auch so den gesetzlichen Vorgaben (strikte Trennung zwischen Trink- und Regenwasser, gemäß DIN 1988 und 1989) erfüllt. Sobald der Tank wieder über Regenwasser verfügt, schaltet der Schwimmerschalter wieder auf Regenwasserbetrieb zurück. Wer es gerne manuell (von Hand) haben möchte, der kann dies mit dem Regenwassermodul GRM 6 (Artikelnummer 7361512) realisieren.

Wartungs- und Einbauhinweise:

Die Ansaugleitung (im Lieferumfang nicht enthalten) wird im Tank montiert, durch ein Leerrohr DN 100 ins Haus geführt und an dem GTN 7 angeschlossen (Leerrohr immer mit Gefälle vom Haus zum Tank verlegen und dabei einen Durchführungsverschluss [Artikelnummer 5240647] nicht vergessen). Alle Verschraubungen sind „Schnellverschraubungen“, weshalb kein besonderes Werkzeug zur Montage notwendig ist! Die Pumpe wird auf die Wandhalterung gesetzt, das Nachspeisemodul wird über der Pumpe montiert und alle Bauteile am elektrisch gesteuerten 3 – Wege – Kugelhahn, welcher sich am Ansaugstutzen der Pumpe befindet, montiert. Damit ist der Grundaufbau bereits beendet.

Es wird empfohlen jetzt mit einem GRM – Anschluss – Set (Artikelnummer 7820765) die Verbindung zum Trinkwassersystem und zum Regenwasserdrucksystem zu erstellen. Dabei ist darauf zu achten, dass am Trinkwasseranschluss des GRM maximal ein Druck von 3 bar anliegen darf (wenn höher, bitte einen Druckminderer vorschalten).

Die mitgelieferte Pumpe und Steuerung sind wartungsfrei!

Sie suchen eine andere Trinkwassernachspeisung ...?

... die ebenso für die Haustechnik eingesetzt wird, aber manuell funktioniert?

Dann schauen Sie sich mal das GRM 6 (Artikelnummer: 7361512) an!

... die ebenso funktioniert, aber ohne Pumpe geliefert wird?

Dann schauen Sie sich mal das GTN (Artikelnummer: 7520620 oder 7520619) an!

Sollten Sie weitere Fragen zu dieser Nachspeisung oder anderen Produkten zur Regenwassernutzung haben, so erhalten Sie über unsere Kundenhotline „Regenwasser“ fachliche Hilfe: 01805 / 773375 (14 Ect./Min. aus dem deutschen Festnetz)



GreenLife GmbH

Sacktannen 1a
19057 Schwerin

Tel.: +49 (0) 385 – 77337-0

Fax: +49 (0) 385 – 77337-77

E-Mail: hornbach@greenlife.info